

Textilindustrie im Osten: Zähe Tarifverhandlungen

Gera. In den Tarifverhandlungen für die rund 16000 Beschäftigten der ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie gibt es nach Gewerkschaftsangaben weiter kaum Bewegung. Bislang sehe es so aus, als kämen die Unternehmer der Forderung nach einer Übernahme der Azubis entgegen, sagte ein IG-Metall-Sprecher am Dienstag in Gera. Bei den Themen Entgelt und Arbeitszeitregelung sei man noch nicht weitergekommen. Die dritte Runde hatte gestern Vormittag in Gera begonnen. Die Konzerne bieten eine um insgesamt vier Prozent gestaffelte Entgelterhöhung bei einer Laufzeit von zwei Jahren. Dies hatte die Gewerkschaft als nicht akzeptabel abgelehnt. Die IG Metall fordert fünf Prozent mehr Geld für zwölf Monate.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/198760.textilindustrie-im-osten-zähe-tarifverhandlungen.html>